

Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 25.08.2022

1. Gegenstand der Vorlage:

Weiterführung des Bürgerhaushaltsverfahrens 2024/2025 im Bezirk Marzahn-Hellersdorf von Berlin

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 16.08.2022 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0203/VI der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die Vorlage ist in der Anlage beigefügt.

Gordon Lemm
Bezirksbürgermeister

Anlage

Vorlage für das Bezirksamt

- zur Beschlussfassung -

Nr. 0203/VI

A. Gegenstand der Vorlage:

Weiterführung des Bürgerhaushaltsverfahrens 2024/2025 im Bezirk Marzahn-Hellersdorf von Berlin

B. Berichterstatter/in:

Bezirksbürgermeister Herr Lemm

C. Beschlussfassung

C.1 Beschlussentwurf:

Das Bezirksamt beschließt, das Bürgerhaushaltsverfahren 2024/2025 im Bezirk Marzahn-Hellersdorf entsprechend der als Anlage 1 beigefügten Konzeption weiterzuführen.

C.2 Weiterleitung an die BVV und zugleich Veröffentlichung:

Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.

D. Begründung:

In inhaltlicher Umsetzung der BA-Vorlage Nr. 1033/V hat das Bezirksamt die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Haushaltsplanung 2022/2023 durchgeführt. Aufgrund der Pandemie wurden beim Bürgerhaushalt 2022/2023 die Vorteile der digitalen Teilhabe bestmöglich genutzt. Die Ergebnisse sind in den BA-Vorlagen 1283/V, 1309/V und 1377/V dokumentiert. Ziele des Bürgerhaushaltes sind transparente Informationen zum Haushalt des Bezirkes sowie die Bereitstellung von Beteiligungsmöglichkeiten, auch für Kinder und Jugendliche, an der Haushaltsplanung. Hervorzuheben ist die Zurverfügungstellung eines Bürgerbudgets, über dessen Einsatz die Bürgerinnen und Bürger durch Abstimmung selbst bestimmen können.

Bei der Durchführung des Bürgerhaushaltsverfahrens, neben dem gesetzlichen Verfahren der Haushaltsplanaufstellung, ist eine konkrete Terminuntersetzung (s.

Anlage 2) abhängig von den Vorgaben und damit verbundenen Eckterminen des Aufstellungsroundschreibens zum Doppelhaushalt 2024/2025 durch die Senatsverwaltung für Finanzen.

E. Rechtsgrundlage:

§ 15, § 36 Absatz 2 Buchstabe b, e und Absatz 3, § 41 Bezirksverwaltungsgesetz

F. Haushaltmäßige Auswirkungen:

Für die Arbeit des Kinder- und Jugendbeteiligungsbüros Marzahn-Hellersdorf stehen im Haushaltsplan im Kapitel 3300, Titel 68432, Mittel zur Verfügung.

Jährlich werden 200.000 € (Bürgerbudget) im Rahmen des Bürgerhaushaltsverfahrens entsprechend der Verteilung der Vorschläge nach der Abstimmung an die Ämter und Serviceeinheiten verteilt und im jeweiligen Haushaltsplan aufgenommen. Die Nachweisführung und Überwachung im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt im Rahmen des Finanzcontrollings.

G. Zielgruppenrelevante Auswirkungen:

Informationen und Beteiligungsmöglichkeiten zum Bürgerhaushalt werden an die Bedürfnisse unterschiedlicher Zielgruppen ausgerichtet.

Gordon Lemm
Bezirksbürgermeister

Anlagen

Konzept zur Weiterführung des Bürgerhaushaltes 2024/2025 im Bezirk Marzahn-Hellersdorf

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen.....	2
Grundsatzentscheidungen	3
Öffentlichkeitsarbeit.....	3
Presse	4
Publikationen.....	4
Einbindung von Social Media	4
Einbindung von Multiplikatoren unterschiedlicher Zielgruppen	4
Informationen im Internet und Beteiligungsplattform	5
Bürgerbeteiligung und Beteiligungsverfahren unter www.mein.berlin.de.....	6
Beteiligung im Internet	6
Schriftliche Beteiligung	6
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.....	6
Umgang und Bearbeitung der Vorschläge	7
Vorschläge zu Störungen im öffentlichen Raum (Anliegen-Management).....	7
Zusammenlegung von Vorschlägen (Mastervorschlag)	7
Bereitstellung eines festen Budgets (Bürgerbudget).....	7
Fachliche Stellungnahmen der Verwaltung und Kostenschätzung	8
Abstimmung der Vorschläge unter www.mein.berlin.de	8
Ergebnisse der Abstimmung - Vorschläge Kategorie A - haushaltsrelevant bis 20.000 € (Bürgerbudget).....	8
Ergebnisse der Abstimmung - Vorschläge Kategorie B - haushaltsrelevant über 20.000 € und Investitionen.....	9
Vorschläge Kategorie C (Vorschläge an Dritte).....	9
Einreichen der Vorschläge an die politischen Entscheidungsträger.....	9
Ihre Beteiligung lohnt sich!.....	10
Umgang mit nicht umgesetzten Vorschlägen aus bisherigen Verfahren	10

Vorbemerkungen

Der Bürgerhaushalt in Marzahn-Hellersdorf ist ein seit 2006 erfolgreich durchgeführtes Instrument der Partizipation im Bezirk und hat zum Ziel, alle Bürgerinnen und Bürger über die Einbringung von Vorschlägen an der Aufstellung des kommunalen Haushaltes zu beteiligen. Angesichts der Einschränkungen der letzten zwei Jahre während der Corona-Pandemie konnten ursprünglich analog geplante Informations- und Beteiligungsprozesse zum Bürgerhaushalt 2022/2023 nicht durchgeführt werden. Um die Teilhabe dennoch zu ermöglichen, wurde die Beteiligung und der Dialog ausschließlich Online über das Internet-Portal www.mischen-sie-mit.de durchgeführt. Ergänzend bestand die Möglichkeit, Vorschläge über ein im Internet eingestelltes und in den Stadtteilen vorgehaltenes Formular einzureichen. Insgesamt wurden 183 Vorschläge abgegeben. Zur Online-Abstimmung der Vorschläge wurden 4.722 abgegebene Stimmen verzeichnet. Die ebenso wichtige Dokumentation des gesamten Verfahrens als auch die Bearbeitungs- und Umsetzungsstände der einzelnen Vorschläge des laufenden als auch vorangegangener Bürgerhaushalte erfolgt vorschlagskonkret über oben genanntes Internetportal zum Bürgerhaushalt, so dass alle Akteure sich jederzeit informieren und nachvollziehen können, wie es zu Entscheidungen und Ergebnissen gekommen ist.

Aus technischen Gründen ist es seitens des Betreibers nicht möglich, die eingebundene Datenbank zur Beteiligung am Bürgerhaushalt unter www.mischen-sie-mit.de für den Bürgerhaushalt 2024/2025 weiterzuführen. Die Datenbank wird voraussichtlich zum Oktober 2022 abgeschaltet. Die Beteiligung findet hierdurch bedingt erstmalig auf der Plattform www.mein.berlin.de, einem Angebot zur Bürger*innenbeteiligung des Landes Berlin, statt. Neben der Nutzung dieser Plattform zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am Bürgerhaushalt werden alle Informationen, insbesondere zum Verfahren, Haushalt sowie bildhafter Dokumentation von umgesetzten Vorschlägen aus vorangegangenen Bürgerhaushalten weiterhin auf den Imperiasseiten www.mischen-sie-mit.de zur Verfügung gestellt.

Das Verfahren und die Ausgestaltung des Bürgerhaushaltes 2024/2025 kann dem nachfolgenden Konzept entnommen werden.

Grundsatzentscheidungen

- Das Bürgerhaushaltsverfahren soll zur Entwicklung des Bezirkes beitragen und wird für die Haushaltsjahre 2024/2025 fortgesetzt. Der Bürgerhaushalt soll eine grundsätzliche Orientierung für die politische Arbeit des Bezirksamtes und der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) bilden.
- Das Bürgerbudget in Höhe von 200.000 € je Haushaltsjahr wird beibehalten. Die Mittel werden im Haushalt berücksichtigt.
- Informationen zum Bürgerhaushalt, Ablauf und zu umgesetzten Vorschlägen aus vorherigen Verfahren werden unter www.mischen-sie-mit.de weitergeführt (Imperiaseiten).
- Die Einreichung von Vorschlägen findet in der Zeit vom 04. Oktober bis 25. Oktober 2022 (3 Wochen) direkt unter www.mein.berlin.de oder schriftlich statt.
- Vorschläge zum Anliegen-Management werden nicht im Bürgerhaushalt aufgenommen.
- Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen findet unter Einbeziehung des Kinder- und Jugendbeteiligungsbüros Marzahn-Hellersdorf statt.
- Inhaltlich gleiche Vorschläge können vor der Abstimmung nicht mehr zusammengelegt werden (Mastervorschläge).
- In der Zeit vom 23. Januar bis 13. Februar 2023 (3 Wochen) erfolgt eine Abstimmung der haushaltsrelevanten Vorschläge auf www.mein.berlin.de. Die Abstimmung erfolgt ausschließlich über das Internet.
- Zur Begleitung des Verfahrens wird eine temporäre Arbeitsrunde (Vorsitz Bezirksbürgermeister, je eine Vertreterin/ein Vertreter aus den Abteilungen des Bezirksamtes) einberufen, die themenbezogen um Gäste erweitert werden kann.
- Das Bezirksamt und die BVV legen über die Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung sowie die Umsetzung von Vorschlägen Rechenschaft ab.
- Der zeitliche Ablauf des Bürgerhaushaltsverfahrens 2024/2025 ist als Anlage 2 beigefügt.

Informationsphase

Öffentlichkeitsarbeit

Um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zu informieren und zu motivieren, werden verschiedene Kanäle, die zielgerichtet über unterschiedliche Medien führen, genutzt. Die Gestaltung der Publikationen zum Bürgerhaushalt in einem einheitlichen Layout sowie die

Erstellung aller Informationsmaterialien und die Aufbereitung der Internetseiten unter www.mischen-sie-mit.de erfolgt durch die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt.

Presse

Die Bürgerinnen und Bürger werden über Pressemeldungen zum Start des Bürgerhaushaltes und der Vorschlagsphase, nach Beendigung der Vorschlagsphase, zum Start der Abstimmung und nach Beendigung der Abstimmung über die Ergebnisse informiert.

Publikationen

Das Angebot an Informationsmaterialien wird zielgruppenabhängig angepasst. Die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt stellt verschiedene Materialien und Medien zentral zur Verfügung. Bewährte Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit sollen fortgeführt werden:

- Flyer in deutscher Sprache, Flyer für Kinder und Jugendliche;
- bezirksweite Plakatverteilung jeweils zur Vorschlags- und Abstimmungsphase;
- Anzeige in regionalen Wochenzeitungen zum Start des Verfahrens und zur Abstimmung;
- Auslage von Flyern z.B. in Ämtern, bezirklichen Einrichtungen sowie über Multiplikatoren;
- Informationen unter www.mischen-sie-mit.de

Bei der Erstellung von Publikationen wird auf leichte Sprache, die Verwendung gut lesbarer Schriften und ausreichend Kontrast zwischen Vorder- und Hintergrundfarben geachtet (Barrierefreiheit).

Einbindung von Social Media

Als neues zusätzliches Element sollen soziale Netzwerke in die Öffentlichkeitsarbeit eingebunden werden und die altbewährten Instrumente ergänzen. Mit der Nutzung sozialer Medien sollen insbesondere die positiven Effekte der Informationsverbreitung aufgrund ihrer großen Reichweite erreicht werden.

Dazu soll ein eigener Social Media-Bereich aufgebaut werden. Sollte dies nicht gelingen, werden die Informationen über die Accounts der Bezirksamtsmitglieder kommuniziert.

Einbindung von Multiplikatoren unterschiedlicher Zielgruppen

Um Informationen möglichst zielgruppenorientiert zu verbreiten, sollen Beteiligungsmöglichkeiten am Bürgerhaushalt wieder über Multiplikatoren kommuniziert werden. Dementsprechend werden öffentliche Einrichtungen und Institutionen, wie z.B. Stadtteilzentren, Schulen, Vereine, Quartiersmanagement, Freiwilligenagentur in die Informationsverteilung einbezogen. Bezirkliche Beiräte werden direkt über die jeweilige Beauftragte/den jeweiligen Beauftragten informiert und in den Bürgerhaushalt eingebunden:

- Integrationsbeauftragter - Integrationsbeirat;
- Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte - Frauenbeirat;
- Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung - Behindertenbeirat;
- Beauftragte für Queer, Partnerschaften und Bürgerliches Engagement;
- Schul- und Sportamt - Bezirksschulbeirat;
- Amt für Soziales - Seniorenvertretung.

In unterstützender Zusammenarbeit mit der Sozialraumorientierten Planungskoordination (SPK) werden Informationen z.B. über die Koordinierungsstelle Großsiedlung, die einzurichtende Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung und verschiedene Netzwerke in den Stadtteilen verbreitet. Weitere Netzwerke werden bei Bedarf über die SPK aktiviert. Vorbehaltlich der geplanten Stadtteildialoge im vierten Quartal 2022 wird durch die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt vor Ort eine Bewerbung des Bürgerhaushaltes stattfinden.

Informationen im Internet und Beteiligungsplattform

Auf den Informationsseiten unter www.mischen-sie-mit.de werden weiterhin aktuelle, anlassbezogene und umfassende Informationen zum Verfahren, bezirklichen Haushalt (z.B. Einnahmen, Ausgaben, Bürgerbudget) als auch Übersichten zum Umsetzungsstand aus vorangegangenen Bürgerhaushaltsverfahren bereitgestellt.



Beispiel: Startseite Bürgerhaushalt www.mischen-sie-mit.de

Eine Weiterführung der eingebundenen Datenbank, mit dem der Bürgerhaushalt als komplexes Projekt zur Einbringung, Abstimmung und Dokumentation sowie einem umfangreichen Archiv mit ca. 1.400 Vorschlägen bisher realisiert wurde, ist technisch durch den Betreiber für den Bürgerhaushalt 2024/2025 nicht mehr möglich. Der Betrieb des Systems wird zum Oktober 2022 eingestellt. Demzufolge findet die Beteiligung erstmalig über die zentrale Plattform www.mein.berlin.de statt, einem Angebot zur Bürger*innenbeteiligung des Landes Berlin.

Das Beteiligungsprojekt zum Bürgerhaushalt 2024/2025 wird durch die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt neu unter www.mein.berlin.de angelegt und für das gesamte Verfahren verwaltet.

Vorschlagsphase

Bürgerbeteiligung und Beteiligungsverfahren unter www.mein.berlin.de

Vorschlagszeitraum: 04. Oktober bis 25. Oktober 2022

Beteiligung im Internet

Im Vordergrund steht die Einreichung von Vorschlägen über die Plattform www.mein.berlin.de. Alle eingehenden Vorschläge werden auf der Plattform erfasst. In vorherigen Verfahren erfolgte eine fortlaufende Nummerierung für jeden Vorschlag. Zum Bürgerhaushalt 2024/2025 und der Beteiligung unter www.mein.berlin.de ist dies nicht möglich. Vorschläge können dort direkt eingebracht und Kommentare ausschließlich in der aktiven Phase abgegeben werden. Bei Einreichung eines Vorschlages ist eine Angabe zum Budget (Kosten) des Vorschlages als Pflichtfeld durch die/den Einreicher/in vorgegeben. Vorschläge und Kommentare sind sofort öffentlich auf der Plattform sichtbar.

Schriftliche Beteiligung

Es besteht auch die Möglichkeit, sich schriftlich am Bürgerhaushalt zu beteiligen. Vorschläge können per Post, per E-Mail oder per Fax an das Bezirksamt eingereicht werden. Über ein Formular besteht die Möglichkeit, einen Vorschlag für den Bürgerhaushalt schriftlich einzureichen. Das Formular wird auf den Informationsseiten unter www.mischen-sie-mit.de zur Verfügung gestellt.

Um gebrechlichen und sonstigen hilfsbedürftigen Bürgerinnen und Bürgern eine Beteiligung zu ermöglichen, können Vorschläge auch am Wohnort entgegengenommen werden.



Muster: Formular zur Vorschlagseinreichung

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Den Themen und Vorschlägen von Kindern und Jugendlichen wird beim Bürgerhaushalt von Anfang an besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Als fester Bestandteil des Verfahrens werden sie als Mitgestalterinnen und Mitgestalter des eigenen Lebensumfeldes beteiligt. Hierzu war und wird das Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro

Marzahn-Hellersdorf in den Bürgerhaushalt eingebunden, da es verschiedene Informations- und Partizipationsformate zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen einsetzt. Eine entsprechende Zuwendung wird im Rahmen der Projektförderung in Höhe von monatlich 500,00 € an das Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro für den Zeitraum vom 01. September 2022 bis 31. März 2023 ausgereicht.

Umgang und Bearbeitung der Vorschläge

Die zentrale Plattform des Landes Berlin zur Beteiligung bietet die Möglichkeit, Beteiligungsprojekte online durchzuführen. Aufgrund der Standardisierung von Verfahren auf der Plattform können für die eingereichten Vorschläge ausschließlich Kategorien und Merkmalen angelegt werden. Nach Beendigung der Vorschlagsphase werden die Vorschläge folgenden Kategorien zugeordnet:

- **A** - haushaltsrelevant bis 20.000 € (Bürgerbudget)
- **B** - haushaltsrelevant über 20.000 € und Investitionen
- **C** - Vorschlag an Dritte

Die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt wird nach Vorliegen der Stellungnahme und Kostenschätzung der jeweiligen Abteilung vor der Abstimmung im Feld „Offizielle Rückmeldung“ die tatsächlich anfallenden Kosten des Vorschlages veröffentlichen und auf dieser Grundlage die entsprechende Kategorie zuordnen. Die Kategorien können im Portal gefiltert werden. Zusätzlich können Merkmale zu jedem einzelnen Vorschlag angelegt werden, die aber nicht filterbar sind.

Vorschläge zu Störungen im öffentlichen Raum (Anliegen-Management)

Eingereichte Vorschläge, die sich auf einen aktuellen Missstand oder Mangel beziehen, welcher unverzügliches Handeln erfordert, werden nicht im Bürgerhaushalt aufgenommen. Über das Feld „Offizielle Rückmeldung“ wird die Bürgerin/der Bürger darüber informiert, dass ihr/sein Anliegen direkt an die zuständige Stelle weitergeleitet wurde.

Zusammenlegung von Vorschlägen (Mastervorschlag)

Inhaltlich gleiche bzw. ähnliche Vorschläge führen zur Unübersichtlichkeit und nehmen sich bei der Abstimmung gegenseitig Stimmen weg. In vorherigen Bürgerhaushaltsverfahren bestand technisch die Möglichkeit, inhaltlich gleiche Vorschläge unter einem „Mastervorschlag“ zusammenzulegen. Auf der Plattform www.mein.berlin.de ist es technisch nicht möglich, inhaltlich gleiche Vorschläge vor der Abstimmung zusammenzulegen.

Bereitstellung eines festen Budgets (Bürgerbudget)

Für den Bürgerhaushalt 2024/2025 wird ein Budget in Höhe von bis zu 200.000 € je Haushaltsjahr für die Finanzierung und Umsetzung kleinerer Projekte zur Verfügung gestellt. Im Doppelhaushalt 2024/2025 wird somit ein Budget in Höhe von 400.000 € bereitgestellt.

Das Budget ist ausschließlich für haushaltsrelevante Vorschläge der Kategorie A - haushaltsrelevant bis 20.000 € bestimmt. Die Vorschläge müssen umsetzbar sein und aus dem bezirklichen Haushalt finanziert werden können. Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden über den tatsächlichen Einsatz des Budgets und die Aufnahme in den Haushaltsplan 2024/2025 durch Abstimmung der Vorschläge.

Die finanziellen Mittel für die Umsetzung der Vorschläge zum Bürgerbudget werden den Abteilungen kapitel- und titelkonkret in entsprechender Höhe zweckgebunden zur Verfügung gestellt. Die Nachweisführung erfolgt im Rahmen des Finanzcontrollings der Serviceeinheit Finanzen über eigens eingerichtete Unterkonten.

Fachliche Stellungnahmen der Verwaltung und Kostenschätzung

Vor der Abstimmung werden die Vorschläge durch die zuständigen Abteilungen auf ihre rechtliche und fachliche Zulässigkeit sowie Umsetzbarkeit als auch Kosten und eventuelle Folgekosten geprüft. Grundlage der Kostenschätzung sind Bruttopreise (einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer). Unterstützend wird den Abteilungen über ein durch die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt bereitgestelltes Formular dieser Teil des Verfahrens vorstrukturiert. Die fachlichen Stellungnahmen und ermittelten Kosten werden unter www.mein.berlin.de zu den Vorschlägen vor der Abstimmung veröffentlicht.

Abstimmungsphase

Abstimmung der Vorschläge unter www.mein.berlin.de

Zeitraum: 23. Januar bis 13. Februar 2023

Die Abstimmung der haushaltsrelevanten Vorschläge

- **Kategorie A** - haushaltsrelevant bis 20.000 € (Bürgerbudget)
- **Kategorie B** - haushaltsrelevant über 20.000 € und Investitionen

erfolgt ausschließlich über die Plattform www.mein.berlin.de. Die Bürgerinnen und Bürger können pro Vorschlag eine positive oder negative Stimme abgeben. Gewertet werden nur die positiven Stimmen zur Kategorie A und B. Das Ergebnis der Abstimmung ist bindend. Die Ergebnisse der Abstimmung werden öffentlich bekannt gegeben.

Ergebnisse der Abstimmung - Vorschläge Kategorie A - haushaltsrelevant bis 20.000 € (Bürgerbudget)

Im Ergebnis der Abstimmung werden die Vorschläge mit Kosten von bis zu 20.000 € absteigend nach der Anzahl der erhaltenen Stimmen aufgelistet. Die Verteilung des Budgets erfolgt entsprechend der Rangfolge der auf sie entfallenen Stimmen, bis das zur Verfügung stehende Budget (je Haushaltsjahr 200.000 €) aufgebraucht ist.

Ergebnisse der Abstimmung - Vorschläge Kategorie B - haushaltsrelevant über 20.000 € und Investitionen

Die Vorschläge mit Kosten von über 20.000 € werden absteigend nach Anzahl der erhaltenen Stimmen aufgelistet. Sie werden dem Bezirksamt zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2024/2025 übergeben und anschließend an die BVV weitergeleitet.

Vorschläge Kategorie C (Vorschläge an Dritte)

Die Vorschläge der Kategorie C haben keinen konkreten Haushaltsbezug und konnten bisher nicht abgestimmt werden. Auf der Plattform www.mein.berlin.de ist eine Abstimmung zu diesen Vorschlägen möglich, die aber nicht gewertet wird. Eingereichte Vorschläge der Kategorie C werden nach Beendigung der Vorschlagsphase an das Bezirksamt und die BVV zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

Entscheidungsphase

Einreichen der Vorschläge an die politischen Entscheidungsträger

Die Vorschläge aller Kategorien werden dem Bezirksamt und der BVV nach der Abstimmung durch Bezirksamtsvorlagen übergeben. Eine endgültige Entscheidung über die Aufnahme der haushaltsrelevanten Vorschläge in den Haushaltsplan wird mit dem Beschluss des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2024/2025 getroffen¹.

Umsetzungs- und Rechenschaftsphase

Die regelmäßige Berichterstattung zum Stand der Umsetzung der Vorschläge erfolgt auf der Plattform www.mein.berlin.de. Die Umsetzungsstände sind standardisiert und bereits vorgegeben (wird geprüft, wird umgesetzt und nicht umgesetzt).

Aufgrund der Abschaltung der Datenbank (siehe „Informationen im Internet und Beteiligungsplattform“) werden in einem neu einzurichtenden Archiv die Bearbeitungs- und Umsetzungsstände vorangegangener Bürgerhaushalte durch Excel-Tabellen auf den Informationsseiten unter www.mischen-sie-mit.de bereitgestellt.

¹ Zeitpunkt in Abhängigkeit der Terminplanung zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2024/2025

Ihre Beteiligung lohnt sich!

Die Berichterstattung über die erfolgreiche Umsetzung von Vorschlägen erfolgt unter www.mischen-sie-mit.de unter der Rubrik „Umgesetzte Vorschläge“. Dass sich die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger lohnt, zeigt die Fotodokumentation von umgesetzten Vorschlägen. Die Geschäftsstelle Bürgerhaushalt tätigt hierzu regelmäßige Abfragen in den Abteilungen. Zur zeitnahen Berichterstattung und Veranschaulichung der Vorschläge im Internet werden aus den Abteilungen Informationen und Bildmaterial außerhalb der Abfragen begrüßt.

Beispiele:



Bild: BA M-H
Vorschlag: 2020-0242



Bild: BA M-H
Vorschlag: 2020-0244

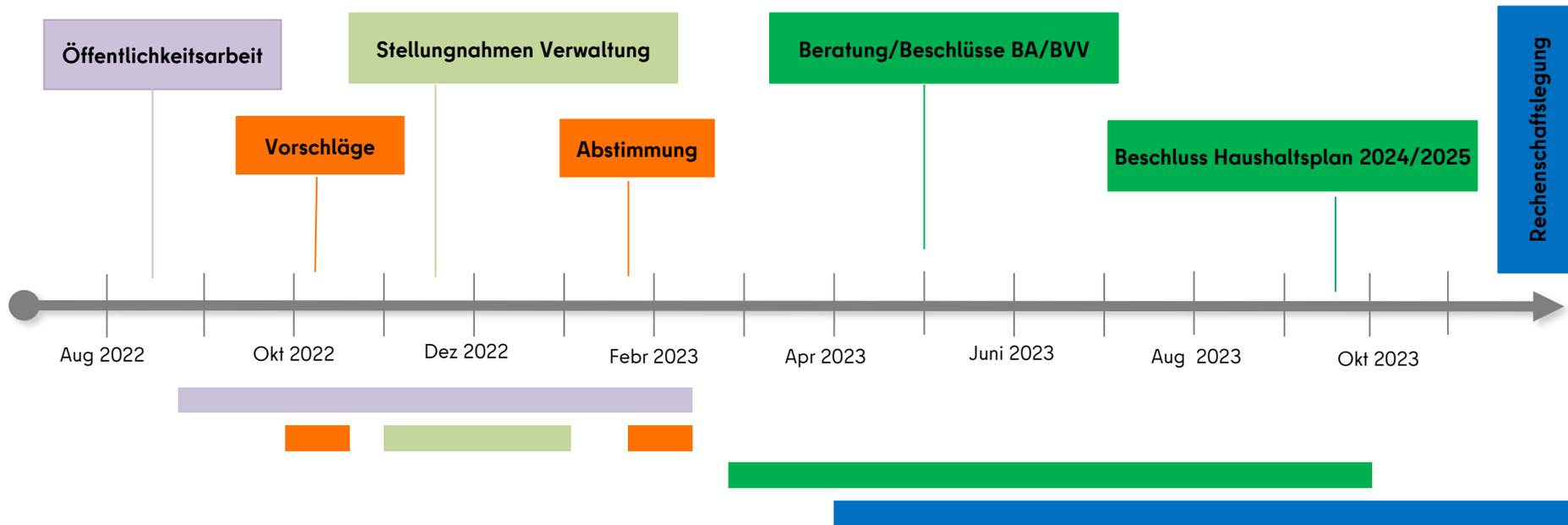


Bild: Helliwood media & education
Vorschlag 2020-0028

Umgang mit nicht umgesetzten Vorschlägen aus bisherigen Verfahren

Am Ende des Bürgerhaushaltszyklus (nach zwei Haushaltsjahren) werden Vorschläge, die bis dahin nicht umgesetzt werden konnten, maximal zwei Jahre weiterverfolgt. Für die mit finanziellen Mitteln untersetzten Vorschläge (Bürgerbudget) ist das Ergebnis bindend, sie sind bis Ende des jeweiligen Haushaltsjahres umzusetzen.

Zeitschiene Bürgerhaushalt 2024/2025



Öffentlichkeitsarbeit

- Pressemeldungen
- Social Media
- Auslage Flyer und Plakatverteilung
- Anzeige Zeitungen
- Einbindung bezirklicher Multiplikatoren und Netzwerke über SPK
- Informationen im Internet unter www.mischen-sie-mit.de

Bürgerbeteiligung

- **Vorschlagsphase**
04.10. bis 25.10.2022
Einreichung von Vorschlägen im Internet, schriftlich und mündlich
- **Abstimmungsphase**
23.01. bis 13.02.2023
Abstimmung der haushaltsrelevanten Vorschläge im Internet unter www.mein.berlin.de

Stellungnahmen/ Kostenschätzung

- Festlegung Kategorie
- Prüfung der Vorschläge auf rechtliche und fachliche Zulässigkeit durch die Verwaltung
- Ermittlung der jeweiligen Kosten und Folgekosten
- Veröffentlichung der Stellungnahmen und Kosten unter www.mein.berlin.de

Beratung/Beschlüsse im BA und BVV

- Übergabe Vorschläge an das Bezirksamt (BA) und die Bezirksverordnetenversammlung (BVV)
- Beschluss Haushalt 2024/2025 voraussichtlich im September 2023 durch die BVV mit Anlage der Vorschläge Bürgerhaushalt

Rechenschaft

- Informationen zum Verfahrensstand und Rückmeldung zu Entscheidungen und Umgang mit den Vorschlägen an Bürgerinnen und Bürger